

Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb Herren Ü32 - 2024/2025

1. In den Herren Ü32-Mannschaften dürfen nur Spieler eingesetzt werden, die bereits das 32. Lebensjahr vollendet haben oder im laufenden Kalenderjahr 32 Jahre alt werden.
2. Die Spielberechtigung für Freundschaftsspiele ist ausreichend!
3. Höchstzahl der Auswechselspieler bei Pokalspielen (Krombacher Pils-Pokal)
In den Spielen der Ü32 können maximal **5** Auswechselspieler während des Spiels in einer Spielruhe nach Anmeldung beim Schiedsrichter ein- und ausgewechselt werden.

Freundschaftsspiele

In allen Freundschaftsspielen sind mehr Auswechslungen gestattet, sofern die beteiligten Teams eine Einigung über die maximale Zahl erzielen und der Schiedsrichter vor Spielbeginn informiert wird. Ein bereits ausgewechselter Spieler kann wieder eingesetzt werden.

4. Spielzeiten etc.

Spielzeit:	Verlängerung:	Mannschaftsstärke:
Ü32 = 2 x 35 Minuten	nein, sofort 11m-Schießen (5 Schützen)	11 Spieler

5. Erscheint der angesetzte Schiedsrichter nicht zu einem Pokalspiel oder kann das Spiel nicht mit einem Schiedsrichter besetzt werden (Schiedsrichtermangel), können sich beide Vereine auf einen nichtamtlichen Schiedsrichter (Betreuer) einigen. Bei Einigung auf einen nichtamtlichen Schiedsrichter (z.B. Betreuer) ist dieser wie ein geprüfter Schiedsrichter anzusehen. Bei Spielausfall wegen fehlender Einigung wird das Spiel durch die spielleitende Stelle neu angesetzt.

Die Einigung ist in allen Fällen im Spielbericht (Bericht zum Spiel) zu dokumentieren. In diesem Fall müssen beide Vereine den DFBnet-Spielbericht freigeben und „Nichtantritt Schiedsrichter“ anklicken. Nur so kann der Schiedsrichter (Betreuer) den Spielbericht ausfüllen. Der Spielausfall ist dem Staffelleiter noch am Spieltag schriftlich unter Angabe des Grundes über das DFBnet-Postfach mitzuteilen.

6. Die Rückennummern auf den Trikots müssen mit den Eintragungen im Spielbericht übereinstimmen.

7. Eintragungen in den Spielbericht

Nach Eintragung aller Vorkommnisse und Einwechselungen hat der Schiedsrichter beiden Mannschaftsverantwortlichen Einblick in seine Eintragungen zu gewähren, bevor er den elektronischen Spielbericht (SBO) freigibt.

Hinweis für Mannschaftsverantwortliche:

Bitte nehmen Sie insbesondere auch Kenntnis von den eingetragenen Spielern in den Spielberichts-Rubriken „Gelbe Karte“, „Gelb/Rote Karte“, „Totaler Feldverweis“ und „Auswechselspieler“. Irrtümlich erfolgte Eintragungen klären Sie bitte direkt vor Ort mit dem Schiedsrichter.

8. Spielverlegungen sind nur in beiderseitigem Einverständnis der Vereine und mit Zustimmung des Altliga-Staffelleiters Thomas Will über das DFBnet möglich. Spielverlegungen sind nach vorn bzw. nach hinten möglich -nach hinten nur max. bis zu dem Donnerstag der unmittelbar auf den ursprünglich angesetzten Spieltag folgt (Einverständniserklärung beider Vereine über das DFBnet-Postfach).

9. Als Regelspieltag für die Herren **Ü32** ist der Samstag festgelegt.
Amtliche Anstoßzeit: 17:00 Uhr.

10. **Freundschaftsspiele** sind vom ausrichtenden Heimverein in das **DFBnet** einzustellen. Zu Freundschaftsspielen werden keine aktiven Schiedsrichter angesetzt, sondern die Option Heimansetzung ist auszuwählen (Betreuer leitet die Spiele).

Pokalspiele werden mit **amtlichen Schiedsrichtern** von der Kreisschiedsrichtervereinigung angesetzt.

11. **Turniere und Hallenspiele im Altligabereich**

1. Die Genehmigung für Turniere und Hallenspiele ist **4 Wochen** vor Turnierbeginn unter Vorlage der Turnierordnung (bestehend aus Turnierbestimmungen, Liste der teilnehmenden Mannschaften und Zeitplan) beim Staffelleiter Altliga, Thomas Will, über das DFBnet-Postfach einzuholen.
An Turnieren und Hallenspielen müssen mindestens 4 Mannschaften teilnehmen.
2. Turnierspiele müssen von zugelassenen Schiedsrichtern geleitet werden. Die Schiedsrichter für die Turniere werden nach erfolgter Turniergehenkung vom Schiedsrichteransetzer Altliga Marius Gerigk angesetzt.
3. Die vollständigen Turnier-Spielberichte sind spätestens nach 3 Tagen an Thomas Will, Am Wolfshorn 29, 57399 Kirchhundem, zu senden.
4. Alle Hallenturniere sind nach der aktuellen Hallenspielordnung des FLVW durchzuführen.
5. Bei allen Turnieren sind die vom Verband zur Verfügung gestellten Turnier-Spielberichte (PDF) zu verwenden.